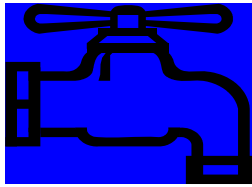
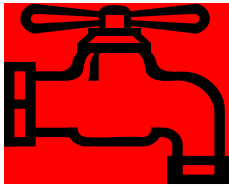


Technologie Arbeiten /Grundsätzliches



**Ähnliches ist nicht Dasselbe
oder**

Wetten, Sie sind ein Technologieexperte?

Sie können Rot und Blau unterscheiden?

Gut! Sie wissen, wie man einen Hahn aufdreht und einen Hebel bewegt?

Glückwunsch!

Denn damit sind Sie bereits jetzt ein Technologieexperte.

Weil Technologie genauso einfach, zuverlässig und flexibel ist wie die Wasserversorgung über das Aufdrehen.

Aufdrehen und zusehen wie es läuft.

So einfach ist das.

Sehen Sie sich um.

Sehen Sie sich die Technologiearbeiten während des Projekttages an und werden Sie zum Technologie-Experten.

Für die, die es ein bisschen genauer wissen wollen:

Technologie ist die Umsetzung von Rohstoffen in Gebrauchsfabrikate. (Der Grosse Knauer 2005)

Ansatzpunkt ist es, die handwerklichen Verarbeitungstechniken mit den naturwissenschaftlichen Grundlagen in Verbindung zu bringen.

Mit dem Ziel, die funktionellen Eigenschaften von Lebensmittelinhaltsstoffen, deren Interaktion und Veränderung während der Verarbeitung zu beschreiben und durch Abbildungen zu veranschaulichen.

Die Komplexität wichtiger Reaktionsmechanismen, wie z.B. die Maillard-Reaktion, Autolyse oder Mortifikation, die Art der Beseitigung von Konfiskaten oder die Anordnung über Elastomere für Bedarfsgegenstände werden ergänzend zum Text in komplexen, systematischen Übersichten dargestellt / subsumiert.

So oder ähnlich oder auch wieder nicht, kann man die Ansprüche an die schriftliche Technologie-Arbeit der FHG-Klassen/ Fachstufe postulieren.

Die schriftlichen Technologie-Arbeiten laden wieder einmal zum Ideen-Klau ein.

Aber Zusammenhänge - wie vorstehend beschrieben - gibt es in der Lebensmittel-Technologie in jeder Beziehung als Unikat sowieso nicht.

Die Arbeiten setzen sich aus Ideen und Konzepten und Umsetzung zusammen.

Die bereits im 8.Jahr von den jeweiligen FHG-Klassen/Fachstufen ausgeführten schriftlichen Technologie-Arbeiten machen deutlich, welche dynamischen Kreativ-Potentiale sich auch außerhalb der Gestaltung von Festen/Parties kanalisieren lassen und mit welcher Muße diese „Kraftwerke“ sinnvolle, häufig sogar kunstvolle aber immer harmonisch-professionelle Arbeiten produzieren.

Die Gliederung der schriftlichen Technologie-Arbeit orientiert sich an dem bewährten Prinzip der BWA Formatvorlage, die Ihnen dadurch geläufiger wird.

Erik Pratsch, TOL

April 2006-04-03